

Bericht vom AGA-Studenten- Schulteruntersuchungskurs vom
10.12.2019 in Tübingen

AGA-Studenten

AGA-Gesellschaft für

Arthroskopie und Gelenkchirurgie



3. Interprofessioneller AGA- Untersuchungskurs in Tübingen: Schulter

Die Zusammenarbeit von angehenden
Physiotherapeuten/Innen und Medizinern/Innen stärken

Am 10.12.2019 kam eine Gruppe von **20 Medizinstudenten und Physiotherapeuten** in der BG-Klinik zusammen, um gemeinsam ihre praktischen Fähigkeiten und Fertigkeiten bei der manuellen Untersuchung der Schultern zu verbessern. Zudem wurde den Teilnehmern die Möglichkeit geboten, die Scheu vor der jeweils anderen Berufsgruppe abzubauen und das gemeinsame interprofessionelle Zusammenarbeiten zu üben. Die Kursleitung wurde vom sympathischen Duo Felix Jung und Nico Bofinger übernommen, die den Kurs mit viel Engagement leiteten.

Nachdem der gelernte Physiotherapeut und Medizinstudent **Felix Jung** die orthopädisch interessierten Zuhörer und Zuhörerinnen über die AGA und deren Kurrikulum aufgeklärt hatte, wurde gemeinsam die funktionelle Anatomie der Schulter repetiert. Im nächsten Schritt begannen dann auch schon die praktischen Übungen.

Hierfür stellte die Kursleitung in 4 Abschnitten verschiedene Tests vor, welche dann direkt in gemischten **Kleingruppen aus Physiotherapeuten und Medizinstudenten aneinander geübt** werden konnten. Es wurde den Teilnehmern **Palpationstechniken, manuelle Muskeltests der Rotatorenmanschette , Testbatterien zu Abklärung von subacromialen Impingements, Labrumläsionen und Bizepspathologien** beigebracht. Um hier einen Überblick behalten zu können, bekamen die Teilnehmer zudem hilfreiche **Handouts** ausgehändigt. Zusätzlich gingen beide Praxisanleiter durch die Gruppen, um aufkommende Fragen zu klären und den ein oder anderen Handgriff nochmal zu demonstrieren.

Als Highlight wurden zum Ende des Kurses noch **zwei echte Patienten mit Schulterproblemen** vorgestellt. An diesen konnte nun das gerade erlernte nochmal vertieft und geübt werden. Hierbei entstand schnell eine belebte Diskussion über die weitere Behandlung der Patienten, wodurch zum Schluss bei beiden Patienten eine klare Therapieempfehlung entwickelt werden konnte.

Insgesamt kann man sagen, dass die Veranstaltung für alle Teilnehmer eine wertvolle Erfahrung war. Keine Frage blieb unbeantwortet und jeder hatte das Gefühl etwas Sinnvolles gelernt zu haben. Zudem motivierte die lockere und offene Teamleitung Medizinstudenten und Physiotherapeuten aufeinander zuzugehen und voneinander zu lernen.

Wir danken allen Beteiligten und freuen uns schon auf weitere Kurse!

Lukas Prause

AGA-Student

Eberhard Karls Universität Tübingen